

Sitzungsprotokoll vom 25.04.2022

Anwesende: Gewählt: Lukas Röhrig, Jenny Meinhardt, Joschua Böckers, Annabell Bär, Tatjana Gieland, Ronja Finke, Moritz Defourny
Nicht-Gewählt: Christian Baxmann, Felicitas Vogt, Laurenz Gropengießer, Amani Al-Addous, Katharina Freitag, Malte Kobus
Abgemeldet: Antonia Lucius, Anne Künzel, Sebastian Schramm, Jessica Bauer, Benny Weisse

Gäste: -

Redeleitung: Lukas Röhrig

Protokoll: Felicitas Vogt

Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:30 Uhr)	1
2. Protokollabstimmung (19:37 Uhr)	1
3. Sprechstunde (19:38 Uhr)	2
4. Finanzen (19:39 Uhr)	2
5. Kommissionen (19:40 Uhr)	2
6. Bvmd (19:43 Uhr)	2
7. Dekanat (19:45 Uhr)	3
8. Wahlen (20:00 Uhr)	4
9. Etablierung eines Gremiums zum Umgang mit Sexualisierter Belästigung und Gewalt (20:04 Uhr)	5
10. Unbeantwortete Mails (20:16 Uhr)	5
11. Sonstiges (20:19 Uhr)	5

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:30 Uhr)

Wir sind mit 7 von 13 gewählten Mitgliedern beschlussfähig.

2. Protokollabstimmung (19:37 Uhr)

Wir stimmen über das Protokoll vom 11.04.2022 ab:

► 12/1/2 angenommen

3. Sprechstunde (19:38 Uhr)

Lukas war heute in der Sprechstunde. Er weist darauf hin, dass wir den Chat jedes Mal löschen sollten, nachdem dort ein Thema besprochen wurde und die Menschen nicht den Sprach-Kanal betreten haben. Moritz ist Admin des Servers.

4. Finanzen (19:39 Uhr)

Wir haben keine Finanzanträge.

5. Kommissionen (19:40 Uhr)

Studienkommission (StuKo)

Der nächste Termin der Studienkommission war, unter Vorbehalt, für den 03.05.2022 angesetzt.

6. Bvmd (19:43 Uhr)

Diese Woche ist MV in Lübeck. Die Delegation kümmert sich. Auf dem FSR-WE wurde die MV vorbesprochen und es gab eine kleine aber feine Einführung für die Newcomer*innen.

Das RV-Ost-Wochenende ist bald und man kann sich noch anmelden. Birte aus Leipzig ist schon angemeldet.

7. Wahlen (20:00 Uhr)

Bis zum 05.05.2022 können noch Wahlvorschläge für die studentischen und auch die universitären Wahlen abgegeben werden. Lukas erklärt kurz das Vorgehen hierzu und betont, dass es extrem wichtig ist, dass wir die 6 Plätze im Fakultätsrat auch besetzen. In Absprache mit den Pharmas werden diese, wie auch bei den letzten Wahlen, wieder eine Person aufstellen. (Nicht mehr Nico, da eine Art Generationswechsel stattfindet.)

5 Plätze müssen von uns besetzt werden.

Bella: Würde sich nicht noch einmal aufstellen und gerne ihren Platz abgeben.

Lukas: Lässt sich aufstellen und Ronja auch. Joschi wollte sich eventuell auch aufstellen.

Katha: Kann sich aufstellen lassen, muss aber eventuell PJ-bedingt zurücktreten.

Nach der Sitzung macht Ronja eine Erklär-Runde für die neuen interessierten Menschen.

Lukas: Auf der Liste dürfen gerne mehr Leute als 5 stehen, da es immer eventuelle Rücktritte geben kann.

Lukas: Fragt nach einer weiteren Person, die als Wahlverantwortliche neben ihm die Absprachen mit dem StuRa treffen würde. Es muss keine zweite Person dastehen und es muss auch nicht abgestimmt werden. Es meldet sich keine weitere Person.

Wahlen sind am 21./22. Juni!

Malte: Wahlvorstände müssen zur Einweisung gehen.

Amani: Bietet Hilfe an, hat aber Veranstaltungen an beiden Tagen. Kann aber wahrscheinlich nicht zur Wahleinweisung.

Lukas: Termine zur Einweisung stehen noch nicht fest, aber es werden 2 unterschiedliche Tage.

Joschi: Gibt es schon eine Excel-Tabelle zur Zeiteinteilung?

Lukas: Nein. Hinweis, dass bitte alle mithelfen, auch die Nicht-Gewählten.

Zusätzlich müssen sich Wahlvorstände finden. Von diesen muss immer mindestens eine Person durchgehend am Wahllokal vertreten sein. Außerdem müssen ALLE Wahlvorstände das Ergebnis am Ende der Auszählung unterschreiben. Daher ist es wichtig, dass diese Personen dann auch möglichst anwesend sind (22.06.), am besten sollten sie auch mit Auszählen.

Ebenso müssen wir gegenüber dem StuRa ein Wahllokal für die beiden Wahltage am 21. und 22.06.2022 angeben. Als mögliche Optionen bringt Lukas den Innenhof/das Erdgeschoss des CLI bzw. den Platz vor der Mensa ins Spiel und fragt nach weiteren Ideen. Letzterer könnte aufgrund der Einsehbarkeit schwierig werden.

Ein Doodle zur Terminfindung bzgl. der Absprache zu Wahlwerbung etc. ist im Slack-Kanal "Wahlen".

Joschi: Anatomie-Hörsaal wäre gut, falls da keine VL ist in der Zeit.

Katha: Hält es für unwahrscheinlich, da von 9 bis 16 Uhr immer irgendwann VL ist.

Malte: Fragt, ob Joschi den Bogengang meint.

Konsens, dass Bogengang zu klein.

Lukas: Vorteil von Mensa und CLI ist, dass dort mehr Menschen verkehren.

Joschi: Im Keller des CLI?

Jenny: Vlt. 2. Raum in der Mensa.

Lukas: Studis würden es nicht mögen.

Einwand, dass es Sommer ist, aber Regen kann immer sein.

Malte: Gab es schon eine Mail mit dem Wähler*innen-Verzeichnis?

Katha: Mail kam letztens erst. 10. bis 24. Mai ist es.

8. Etablierung eines Gremiums zum Umgang mit Sexualisierter Belästigung und Gewalt (20:04 Uhr)

Die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Dr.in Kuhnt, hat sich mit einer Anfrage an Lukas gewandt, die Rahmenbedingungen zum Umgang mit "Vorfällen" sexualisierter Belästigung und Gewalt festlegen könnte.

Sie hat bereits mit UKL und MF besprochen, dass Studierende ebenfalls unter den Schutz des AGG (Allgemeines Gleichstellungsgesetz) gestellt werden sollten und macht hierzu den Vorschlag, dass ein Gremium mit studentischer Beteiligung ins Leben gerufen wird, das dann diese Fälle besprechen und ggf. Empfehlungen an Dekanat/UKL aussprechen kann, die dann über weitere Schutzmaßnahmen/Sanktionen bzw. Vorschläge dafür beraten können.

Sie macht ebenfalls den Vorschlag, dass in dem Gremium die studentische Seite paritätisch zu den anderen Mitgliedern vertreten sein sollte, die sich aus Lehrenden, der Gleichstellung und ggf. Ref. Lehre/Verwaltung rekrutieren.

Basti, der heute nicht anwesend sein kann, hat auf die Mail mit seinen Gedanken geantwortet. Ein Punkt, der noch zu klären wäre ist, wie das Gremium strukturell verankert wäre. Er kritisiert an der Kommissions-Lösung, dass es in der Vergangenheit an mehreren Stellen vorkam, dass die Fakultät große Zurückhaltung bei der Sanktionierung von Fehlverhalten im Sinne der gegenseitigen kollegialen Unterstützung gezeigt hat. Er würde eine weitere Stelle bzw. eine Kompetenzausweitung der Gleichstellungsbeauftragten Person bevorzugen.

Amani: Findet es an sich sehr gut, aber hatte schon mit Fr. Kuhnt zu tun. Es ist eine Sache, die man vorantreiben sollte. Man kann uns aber nicht unter das AGG stellen (bundesweit). Es gibt etwas anders auf Landesebene. Man muss eine Leitlinie oder so erstellen. Sie stimmt Basti zu, dass es eine eigene Stelle sein muss. In einem Gremium mit Hochschuldozierenden eher schlecht. Da dort Kollegialität herrscht, wahrscheinlich. Gleichstellungsbeauftragte ist Ehrenamt, also es ist immer eine Zeitfrage, auch für sie. Gremium mit uns ist gut, aber man muss Kompetenzen mitbringen und dafür sollte eine Stelle geschaffen werden. z.B. Richtlinien und Co. sind kompliziert, Beurteilungen sind schwierig. Weiterleitung an Stellen außerhalb der Uni, müsste nachhaltiger sein.

Katha: Stimmt Amani zu. Zwei Anmerkungen: Es wird ein neues Hochschulfreiheitsgesetz geben, wo das Thema auf dem Schirm ist.

Bestenfalls haben wir eine richtige Stelle, aber würde nicht aus diesem Grund den Prozess verzögern

Nicht verzögern, da Frau Kuhnts Zeit endlich ist. Sie wird irgendwann aufhören und wir wissen nicht, wer danach kommt. Besser schnell etwas haben, ehe das Thema wieder vergessen wird.

Lukas: Sie geht wahrscheinlich im September. Wer möchte mit ihr zu diesem Thema (weiter) in Kontakt treten? Lukas hat keine Kapazitäten dafür.

Amani: Würde es machen. Wollte fragen, ob wir nicht eigentlich einen Gleichstellungsbeauftragten haben.

Sören kommt erst Ende des Semesters aus dem Erasmus zurück.

Amani wird kollektiv unterstützt.

Amani: Hat noch ein halbes Jahr bis PJ-Beginn. Ist am Studienende und macht auch gerne Platz für eine Person, die länger noch hier ist.

Katha: Prinzipiell auch außerhalb des StuRaMeds mal schauen und nach Interessierten suchen. Gibt sicher viele, die es machen würden und sich damit beschäftigen.

Bella: Hätte Interesse für die Zukunft, jetzt gerade nicht. Bei paritätischer Besetzung wäre tendenziell viel Platz.

Allgemein: Wäre super, wenn auch andere außer des StuRaMeds dabei wären. Vor allem kritmed, femmed und Co.

Amani übernimmt die E-Mail-Kommunikation ab jetzt von Lukas mit Fr. Kuhnt.

9. Unbeantwortete Mails (20:16 Uhr)

Siehe Tabelle im Google Drive.

10. Sonstiges (20:19 Uhr)

Bella: Vom 27. bis 29. Mai macht MAA (Medical students for anti-racist action) von der bvmd ein Projekt. Ein Wochenende in Leipzig, es kommen wahrscheinlich sehr wenige. Treffen im StuRaMed-Büro machen wollen. Dürften wir das vor allem Samstag dort machen? Sind weniger als 12 Leute.

Keine Gegenstimmen.

Bella: Annika ist Buddy für Leipzig. Aber man kann auch immer mit Katha und Bella reden.

Christian: Für Sommerfest gibt es ein Doodle (s.u.). Bitte Doodlen. Bis morgen am besten. Danke.

Katha: Hat mit VPI geredet, Leipzig sollte noch kein Video zeigen. Aber dann im Sommer oder Winter. Leipzig ist auf jeden Fall reserviert.

Lukas: Pharma-bvmd ist in Leipzig im Mai. Suchen helfende Hände. Mal fragen, ob es auf Insta gepostet und repostet wird. Außerdem geflüchtete Studi: Es gibt jetzt wenigstens eine Vernetzungs-Page auf Facebook für alle nat. Studiengänge. Idee war, dass alle Fachschaften einen Infopost machen könnten. StuRaMed könnte Admin werden, wenn es jemand machen könnte.

Post mit aktuellen Infos auch mit Referat-Lehre abklären. Vielleicht macht Bella es, aber erst nach der MV.

Die Sitzung schließt um 20:28 Uhr.

Protokoll abgestimmt in der Sitzung am 11.04.2022.

► MH/0/1 angenommen